

Pressemitteilung Nr. 14 / 2022 vom 10. Mai 2022

---

## **GEW Bayern ruft bayernweit zu Warnstreiks auf**

Kitas, Soziale Arbeit und Behindertenhilfe - die Beschäftigten dieser Arbeitsfelder des Sozial- und Erziehungsdienstes von Kommunen und tarifgebundenen freien Trägern ruft die Bildungsgewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) im Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) auch in der zweiten Maiwoche zum Streik auf. Der Streik dient dazu, die Arbeitgeberverbände zu bewegen, in dieser Tarifrunde endlich Vorschläge auf den Tisch zu legen. Die Gewerkschaft ver.di verhandelt für die Gewerkschaften des DGB ab dem 16. Mai in Potsdam in einer dritten Verhandlungsrunde die Forderungen der Gewerkschaften.

Die GEW setzt sich seit vielen Jahren dafür ein, die Sozial- und Erziehungsberufe aufzuwerten. In der aktuellen Tarifrunde geht es ihr darum, die Berufsfelder für junge Menschen attraktiver zu machen, indem die Arbeitsbedingungen tarifvertraglich verbessert werden und die Eingruppierung modernisiert wird.

Die GEW streikt am 11.05.2022 in Nürnberg mit den Mitgliedern aus Mittelfranken. Am 12. Mai ruft die GEW bayernweit ihre Mitglieder zum Streik auf, mit Kundgebung in München. Dazu Gewerkschaftssekretär Mario Schwandt: „Nach der sehr erfolgreichen Streikwelle letzte Woche sind zwei weitere Streiktage ein deutliches Zeichen an die Arbeitgeber, endlich ein Angebot vorzulegen. Sie müssen mit uns zusammen die Arbeitsbedingungen verbessern, um den massiven Fachkräftemangel nachhaltig zu lösen. 25% der Absolvent\*innen der Erzieher\*innenausbildung verlassen nach kurzer Zeit den Beruf. Das hat auch mit der enormen Arbeitsverdichtung der letzten Jahre zu tun. Gerade deswegen fordern wir Regelungen zu Vorbereitungszeiten, damit Kitas wieder Bildungsorte werden, derzeit gleichen sie oft Bewahranstalten.“

Die Bildungsgewerkschaft GEW bittet die Eltern um Verständnis, dass an einigen Orten Betreuungsangebote ausfallen werden. Gerd Schnellinger, stellvertretender Landesvorsitzender der GEW betont: "Wir wollen keinesfalls die Eltern belasten und hoffen auf ihr Verständnis und freuen uns über ihre Teilnahme an den Kundgebungen. Die Arbeitsbedingungen in den Betrieben sind maßgeblich verantwortlich für die Qualität der Erziehung, Bildung und Förderung ihrer Kinder in den Einrichtungen."

**Auf der Kundgebung am 12. Mai in München auf dem Wittelsbacher Platz wird Daniel Merbitz, Tarifchef der GEW vor Ort sein. Es besteht die Möglichkeit zu Bild- und Tonaufnahmen.**

Für Rückfragen zu Interviewpartner\*innen und auch Interviews stehen zur Verfügung:

*Gerd Schnellinger, stellvertretender Landesvorsitzender: 0179 42 59 064,  
[gerd.schnellinger@gew.bayern](mailto:gerd.schnellinger@gew.bayern)*

*Mario Schwandt, Gewerkschaftssekretär: 0151 53 50 78 63, [mario.schwandt@gew-bayern.de](mailto:mario.schwandt@gew-bayern.de)*

*Für München: Hilger Uhlenbrock, Vorsitzender der Landesfachgruppe Sozialpädagogische Berufe,  
01590 49 79 202*

Zum Hintergrund:

Alle Informationen zu den örtlichen Kundgebungen finden Sie hier:

<https://www.gew-bayern.de/aktuelles/detailseite/warnstreiks>

Detailinformationen entnehmen Sie bitte auch dieser Seite:

<https://www.gew.de/wir-sind-die-profis>

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) ist ein starkes Team von über 280.000 Frauen und Männern, die in pädagogischen und wissenschaftlichen Berufen arbeiten: In Schulen, Kindertagesstätten, Hochschulen und anderen pädagogischen Einrichtungen. Die GEW ist parteipolitisch unabhängig, aber nicht unparteiisch. Das bedeutet: Wir ergreifen Partei für die Beschäftigten, für die Entwicklung und den Ausbau eines demokratischen Bildungswesens. Weitere Informationen zum Landesverband Bayern finden Sie unter: <https://www.gew-bayern.de>